

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

226 (19.8.1882)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 226.

Samstag den 19. August

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 20395. Die Kanalisation der Westendstraße betreffend.

Während der in den nächsten Tagen beginnenden Ausführung der Kanalisation der Westendstraße wird letztere zwischen der Kaiserstraße und dem Landgraben für den Fuhrwerkverkehr abgesperrt. Uebertretungen der Sperrverfügung werden nach §. 5 der Straßenpolizeiordnung vom 1. Juli d. J., §. 366<sup>10</sup> R.St.G.B. bestraft.  
Karlsruhe, den 17. August 1882.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

## (Alt)-Katholische Stadtgemeinde.

Sonntag den 20. August findet der Gottesdienst 9 Uhr Vormittags in dem Gesangsalle der Volksschule, Kreuzstraße, statt.  
Karlsruhe, den 18. August 1882.

Der Vorstand.

## Badischer Frauenverein.

3.3. Wir beehren uns, die Mitglieder des Vereins ergebenst in Kenntniß zu setzen, daß der Einzug der Beiträge für das Jahr 1882 nebst der Vertheilung des Rechenschaftsberichtes für 1881 in der nächsten Zeit stattfinden wird.  
Der mit dem Einzug der Beiträge beauftragte Vereinsdiener ist durch den Besitz der Einzugsliste legitimirt.

Es wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, daß die Jahresbeiträge auch bei etwaiger Abwesenheit der verehrlichen Mitglieder in Empfang genommen werden können.  
Karlsruhe, den 10. August 1882.

Der Vorstand.

## Dankfagung.

Durch letztwillige Verfügung der Frau Jakob Hanrieder, Sprachlehrers Wittve, Henriette geb. Bauer von hier, erhielt unsere Anstalt ein Vermächtniß von 50 fl. = 85 M. 71 Pf., wovon wir hiermit zum ehrenden Andenken an die Erblasserin öffentlich Kenntniß geben.  
Karlsruhe, den 16. August 1882.

Verwaltungsrath der evang. Diakonissenanstalt.

## Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 21. August 1882,

Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden Schlossplatz 3, Eingang Zirkel, parterre, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:  
6 aufgerichtete gute Betten, darunter 2 Korbhaarmatratzen, 3 Nachttischen, 3 Kanapees, 7 Spiegel, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, Stühle, 1 viereckiger Tisch, verschiedene Vorhänge, Vorlagen, Schutzhücher, Tischteppiche etc.,  
wogu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

## Bekanntmachung.

2.1. Die bei der Ober-Postdirektion Karlsruhe vorhandenen Bestände an abgängigen Dienstpapieren, als:

Brief- und Frachtkarten im ungefähren Gewichte von	1800 kg
Ablieferungsscheine im ungefähren Gewichte von	250 kg
Telegraphenpapiere im ungefähren Gewichte von	2300 kg
Bücher im ungefähren Gewichte von	500 kg
Bücherdecken (Pappe) im ungefähren Gewichte von	100 kg
Sammelpapier im ungefähren Gewichte von	500 kg
Seidenpapier im ungefähren Gewichte von	200 kg

sollen im Wege des öffentlichen Angebotes veräußert werden.

Die Kaufbedingungen können an den Wochentagen in den Stunden von 8-12 Uhr Vormittags und 4-7 Uhr Nachmittags bei der Ober-Postdirektion, Geschäftszimmer Nr. 34, eingesehen werden. Auf Verlangen werden die Bedingungen schriftlich mitgetheilt.

Die schriftlichen Angebote sind äußerlich mit der Bezeichnung „Ankauf abgängiger Papiere“ versehen, verschlossen und frankirt bis zum 1. September hierher einzureichen.

Karlsruhe (Baden), den 17. August 1882.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung:

F. Schmäder.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Ingenieur Friedrich Wilhelm Ehret Eheleuten dahier zugehörige:

in der Schillerstraße dahier unter Nr. 11, einerseits neben der Firma Reiß & Richard, ander-

seits neben Schreiner Thomas Essig gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens taxirt zu . . . . . 24,000 M.,

Dienstag den 29. August l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. Juli 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

Viedolsheim.

## Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung wird der Christof Friedrich Hummel Wittve von Viedolsheim, z. St. in Amerika, die nachverzeichnete Liegenschaft

Donnerstag den 31. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Rathhause zu Viedolsheim öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

Lagerb.-Nr. 95. Die unabgetheilte Hälfte von 4 Nr 78 Meter Hofraithe und Hausgarten, beiderseits Ernst August Seith, mit der Hälfte eines einstöckigen Wohnhauses mit halber Scheuer und Stall in der Obergäß neben Friedrich Heil und Christof Friedrich Seith, Anschlag . . . 800 M.  
Karlsruhe, den 29. Juli 1882.

Der Großh. Vollstreckungsbeamte:

J. Meyer, Notar.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das der Marie Schorle, ledige Kostgeberin dahier, zugehörige:

in der kleinen Herrenstraße dahier unter Nr. 18, einerseits neben den Erben der Maria Anna Rheinboldt, andererseits neben Kübler Georg Weiß Wittve gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäulichkeiten, sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, gerichtlich taxirt zu . . . . . 17800 M.,

am Samstag den 2. September l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 31. Juli 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

## Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 39, in der Nähe des Amtsgerichts und der Infanteriekaserne, ist der 2. Stock von 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabtheilungen, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Zu erfragen im 1. Stock.

\*2.2. Durlacherstraße 101 sind zwei Wohnungen, bestehend aus je einem größeren und zwei kleineren Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober er. zu vermieten. Nähere Auskunft im Hause selbst.

Herrenstraße (Kleine) 7, Eingang Blumenstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\*3.2. Hirschstraße 15 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Keller, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, an eine einzelne oder zwei Damen zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Hirschstraße 25 ist eine Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Antheil am Waschhaus, Keller etc., sogleich oder auf den 23. Oktober an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stock.

\*3.2. Hirschstraße 38 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Speicher, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst auf dem Bureau jeden Mittag von 2 bis 4 Uhr.

2.2. Kaiserstraße 19 sind für sogleich oder auf 23. Oktober 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Kaiserstraße 60 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten, bei Fr. Klett.

— Kaiserstraße 133 (dem Museum gegenüber) ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Lessingstraße 4, zunächst der Kaiserstraße, ist zum 23. Oktober der 2. und 4. Stock, mit allen Bequemlichkeiten ausgestattet, billig zu vermieten.

**W. O. Klock**, Schwimmschulweg, 3. Haus.  
\* Luisenstraße, beim Salenwäldchen, sind 3 Zimmer und Zugehör, zweiter Stock, mit freier Aussicht, und 2 Zimmer nach hinten, mit Aussicht in den Garten, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden.

\* 22. Nowack-Anlage 1 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche nebst allen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

\* 22. Nowack-Anlage 7 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern nebst Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Schloßplatz 3 sind zwei Wohnungen von 2 und 4 und eine solche von 6 bis 8 Zimmern, alle auf die Straße gehend, mit allem Zugehör und mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung von 4 Zimmern kann sofort bezogen werden. Näheres bei **J. Speck**.

\* Schützenstraße 30 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und den sonstigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Steinstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit oder ohne Stallung sofort beziehbar oder auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Waldstraße (neue) 48 ist auf 23. Oktober die Wohnung im 2. Stock, auf die Straße gehend, von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Magd- und Waschkammer, Keller, Holzstall, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, Wasserleitung und Glasabschluß, zu vermieten. Näheres im Laden.

— Waldstraße 62 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammern sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Näheres im Laden.

— Werderplatz 45 ist der 4. Stock, bestehend in 4 freundlichen Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres bei **W. Gryeben jun.**

\* 3.2. Wilhelmstraße 34 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

3.1. Wilhelmstraße 44 ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kanalisation, 1 Kellerabteilung, 1 Mansarde, Anteil am Waschküchen und Trockenspeicher. Näheres daselbst im 2. Stock des Seitenbaues und Spitalstraße 37.

10.8. Wilhelmstraße 49 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstr. 13 im 1. Stock.

— Zu vermieten auf 23. Oktober 3 oder 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller in einem hübschen Seitengebäude. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

3.3. Eine elegant ausgestattete Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, Badvorrichtung und 3 Mansarden ist sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres durch **J. Kettich**, Friedrichsplatz 9, im Blumenladen.

\* 4.4. Im Neubau Eingangs Mühlburg (Schreiner Nagel'sches Grundstück) ist der schön hergerichtete 2. Stock, 6 Zimmer, Balkon, Speisekammer, Glasabschluß, Gasleitung etc., zu vermieten.

\* 2.2. In angenehmer Lage der Stadt ist eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende Wohnung von 10 Zimmern, jedes mit eigenem Ausgang, bis Mitte Oktober zu vermieten und täglich einzusehen von 12-1 Uhr: Kaiserstraße 147 im dritten Stock rechts.

— Eine neu hergerichtete, elegante Wohnung von 7 Zimmern, parterre, mit Gartengenuß, ist auf 23. Oktober Nowack-Anlage 2 zu vermieten.

— Sogleich oder auf 23. Oktober ist parterre oder im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38.

\* Zu vermieten ist wegen Abreise sofort oder auf 23. Oktober eine schöne Wohnung von 6 Zimmern

im 2. Stock, in der Mitte der Stadt und in unmittelbarer Nähe des Schloßplatzes gelegen. Die Wohnung hat einen Balkon, Dienstbotenzimmer und ist mit Wasser- und Gasleitung sowie einem Glasabschluß versehen. Näheres Zirkel 16, Eingang Adlerstraße.

— Erbprinzenstraße 3 ist sogleich oder auf 23. Oktober der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober 1. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Wegen Wegzug von hier ist per 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 5-8 Zimmern billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Spitalstr. 41, eine Treppe hoch.

\* Eine helle, freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde und allem Zugehör ist auf Oktober oder früher im Hause Jähringerstraße 19 zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Herrn Dolland, Durlacherstraße 38.

\* Kaiserstraße 68, eine Treppe hoch, ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde, per sofort oder später um 400 Mark zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

**Waldstraße 37**

ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem oder zwei Zimmern zu vermieten. 3.1.

5.1. **Rüppurrerstraße 5** ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigen Erfordernissen, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

**Herrschaftswohnungen,** die größten und schönsten in jeder Lage der Stadt, hat im Auftrag zu vermieten: **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

**Zimmer zu vermieten.** — Westendstraße 12 ist im 3. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

— Herrenstraße 29, eine Treppe hoch, sind ein oder 2 schön möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

— Jähringerstraße 88 ist ein möbliertes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

2.1. Ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 47, Hinterhaus im 2. Stock.

\* Ecke der Lamm- und Hebelstraße 6 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, in nächster Nähe des Friedrichsplatzes, an einen Herrn zu vermieten.

\* Kaiserstraße 52 ist ein fein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen 3 Stiegen hoch daselbst.

\* 2.1. Ein freundliches, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist mit oder ohne Pension an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Blumenstraße 5.

\* Zwei unmöblierte oder möblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Spitalstraße 25 im Laden.

\* Schloßplatz 3, parterre links, ist sogleich oder später ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein gut möbliertes Zimmer wird von einem jungen Herrn zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden unter Chiffre L. M. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen (nicht unter 23 Jahren), welches gut kochen kann, findet bei gutem Lohn auf 1. September eine gute und dauernde Stelle nach der Schweiz durch das Bureau von **B. Rosmann**, Ludwigplatz 61.

\* Es wird sofort ein reinliches Mädchen gesucht. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Wilhelmstraße 34, im 2. Stock rechts, findet ein reinliches, solides Dienstmädchen sofort Stelle.

\* Ein einfaches, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen sonstigen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 37.

Ein solides Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wird zu Kindern und zum Reinigen der Zimmer sogleich gesucht: Wilhelmstraße 9.

3.1. Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen, sowie Kellerinnen etc. finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts Stellen gegen hohe Saläre durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Dienst-Gesuche.**

\* 2.2. Ein zuverlässiges, ruhiges Mädchen, welches sehr gut empfohlen wird und nach 7jähriger Dienstzeit durch Todesfall keine Stelle verlor, sucht in einem bessern Hause als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie sofort eine Stelle. Näheres Zirkel 35 im Hinterhaus, parterre.

\* Ein Mädchen sucht eine Stelle zu Kindern. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im 4. Stock.

\* Mädchen, welche gut bürgerlich kochen, waschen und putzen können, suchen Stellen, ferner suchen eine bessere Köchlerin und ein Spülmädchen sogleich Stellen. Zu erfragen bei Frau **Nuder**, Schwanenstraße 28.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin, welche auch Hausarbeit übernimmt und mit den besten Zeugnissen versehen ist, ebenso ein jüngeres Mädchen, welches etwas kochen und die Hausarbeit pünktlich besorgen kann, suchen passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

3.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

**Eine gesunde Amme**

wird für sofort gesucht: Spitalstraße 33, 1. Stock.

2.1. Auf 1. September ein **Kindsmädchen** gesucht: Erbprinzenstraße 27 im Laden.

**Ein tüchtiger Schmie** kann sofort eintreten in der Nähmaschinenfabrik von **Junker & Ruh**.

\* **Bauschlosser**, tüchtige, finden sofort dauernde Beschäftigung bei **J. Schreiner**, Schlossermeister, Stephaniensstraße 21.

**Maschinenschlosser,**

tüchtige, sucht **W. Grofmann**, Maschinenfabrik in Pforzheim.

**Mühlburg.** **Tüchtige Möbelschreiner**, besonders auf Nähmaschinenmöbel, erhalten sofort dauernde Beschäftigung.

2.1. **J. Nagel**, Möbelfabrik und Bauschreinerei.

**Freiburg i. Br.** **Decorationsmaler-Gesuch.** Ein tüchtiger Decorationsmaler, mit der Kirchenmalerei gut vertraut, findet dauernde Beschäftigung und sollte derselbe sofort eintreten können. Offerten einzusenden an **F. Adrian**, Agenturbureau, Münsterplatz 7.

\* 2.2. **Ein tüchtiger Fuhrknecht** findet sofort Stelle: Schützenstraße 45.

**Stelle-Antrag.** \* 3.1. Zur Beaufsichtigung von Kindern wird ein gebildetes Frauenzimmer, welches etwas musikalisch ist, gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

\* **Ein braver Junge**, welcher die Metzgerei gründlich erlernen will, kann sogleich eintreten bei **Gustav Geier**, Waldstr. 17.

**Eine tüchtige Restaurationsköchin** sucht sofort oder bis 1. September Stelle. Näheres Waldstraße 17, Hintergebäude, 1 Etage hoch. \*

**Kammerjungfern**, perfekte, suchen hier u. auswärts Stellen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt- Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

**Verkaufsanzeigen.**

\*2.2. Ein weißer, runder Porzellanofen für Holz- und Kohlenfeuerung ist billig zu verkaufen: Dismarckstraße 7.

\* Ein größerer Herd ist wegen Wegzug von hier sogleich zu verkaufen: Amalienstr. 37 im 2. Stock.

Eine schwarze Salon-Garnitur: 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Stühle, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Vertigo, 1 Bettlade mit Koffi, Matratze und Kopfpolster, 1 Bettkanapee und 1 Eckdivan sind zu verkaufen durch das Institut für Handels-Auction und Waaren-Geschäft S. Fischmann, Zähringerstraße 29.

\* Zwei gut erhaltene Bettroste sind zu verkaufen. Näheres zu erfragen Karlsstraße 33 im 1. Stock.

Im Auftrage ist ein vollständiges, gut erhaltenes Uhrmacher-Werkzeug preiswürdig zu verkaufen bei Uhrmacher Josef, Durlacherstraße 40 hier.

\* Ein noch gut erhaltener **Schienenherd** ist billig zu verkaufen: Zähringerstraße 43.

**Bernhardiner-Hund.**

Ein großer, gefleckter Bernhardiner-Hund, zweijährig, ist umstände halber zu verkaufen. Derselbe eignet sich am besten zu einem Lurusshunde. Näheres im Stadgarten. 2.2.

\* **Reisekoffer**, selbstverfertigte, in allen Größen, sind wegen vorgerückter Jahreszeit staunend billig zu verkaufen: Kaiserstraße 53, gegenüber der polytechn. Schule.

**Steinkohlen.**

7.7. Wer sich an einem Würfelkohlenbezug direkt ab Seehe beteiligen will, beliebe seine Adresse unter Angabe des Quantum im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kauf-Gesuch.**

Ein gebrauchter Bücherschrank wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter „Bücherschrank“ nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Leere.**

reine 1/2 Stüd Spritfässer werden angekauft. Näheres Kronenstraße 48 im Laden. Ebenfalls sind mehrere große, gut erhaltene, reine Spritfässer zu verkaufen. 6.1.

**Kassenschraub**

mittlerer Größe gesucht durch das Bureau von B. Rosmann, Ludwigplatz 61.

**Eine Handpresse**

zum Blumenpressen wird zu kaufen gesucht. M. Sprich, Blumenfabrik, Kaiserstraße 167.

**Frau Lazarus aus Bruchsal**

zahlt die höchsten Preise für getragene Herren- u. Damenkleider, Stiefel etc. Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber Trisler, vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mählburgerthor abgeben.

\*2.1. **Unterricht**

in kaufmännischer Buchführung, Correspondenz und Rechnen wird gegen billiges Honorar erteilt von G. Dertinger, Kaiserstraße 124 im 3. Stock.

**Prakt. Arzt P. Friedr. Neß,**

Wilhelmstraße 34, ist von seiner Reise wieder zurück.

**Feinster**

**Lofodinischer Medicinal-Dorsch - Leberthran**

ärztlich empfohlen.

L. Krauth, Waldstrasse 10.

**Frisch gebrannten Kaffee,**

bekannte vorzügliche Qualitäten, M. 1.20, M. 1.40 und M. 2.— per Pfund, empfiehlt

**C. Hetzel,**

2.1. Kaiserstraße 124.

**Maccaroni,**

prima Qualität, per Pfund 40 Pfg.,

von 5 Pfund an 38 Pfg. bei **W. Erb,** am Spitalplatz. 2.2.

**Frische Soles,** neue holl. pur Milchner- und Matjes-Häringe, neuen I<sup>a</sup> Elb-Caviar.

**Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**I<sup>a</sup> neue holländ. Voll-Häringe**

empfehlte zu den billigsten Tagespreisen **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Brink'sches Flaschenbier:**

Lagerbier per Flasche 18 Pfg., 3.1. per 1/2 Flasche 10 Pfg., Exportbier (Pilsener Art) per Flasche 20 Pfg., (Pilsener Art) per 1/2 Flsch. 11 Pfg., von 5 Flaschen an frei in's Haus, empfiehlt

**J. Küst,** Kaiserstraße 54.

**Unterricht.**

Freitag den 25. August d. J. beginnen neue Kurse in kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. f. w.

**Stenographie:** nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

**Schön-schreiben:** Deutsch, Englisch, Ronde und alle Zierschriften. Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gest. Anmeldungen erbitte bis 25. August d. J. Separat-Unterricht jederzeit.

3.1. **Otto Autenrieth,** Karlsstraße 24, parterre.

**Ganders-Schreib-Methode**



**Schön-Schreib-Unterricht.**

Gleich den Vorjahren eröffnen wir kommenden Montag den 21. August abermals einen zwölf Lehrstunden umfassenden „Schön-Schreib-Kursus.“ — Vermöge dieser, vom Großh. Hess. Hof-Kalligraphen Maximilian Gander erfundenen Methode wird Kaufleuten, Beamten, Militärs, Gewerbetreibenden etc. sowie Damen und der Schuljugend eine den Anforderungen der Gegenwart entsprechende Handschrift (Deutsch, Latein, Ronde) zugesichert. — Separat-Unterricht in und außer dem Hause. — Gest. Anmeldungen werden Sonntag den 20. August von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags in unserer Wohnung, Kaiserstraße 187, eine Etage hoch, freundlichst erbeten.

**Maximilian und Rudolph Gander,** Lehrer der Kalligraphie in Stuttgart. 2.2.

**Neue I<sup>a</sup> holl. Vollhäringe**

empfehlte billig **C. Hetzel,** Kaiserstraße 124. 3.1.

**Frishgeschossenes Damwild**

aus Großh. Wildpark empfehlte **Ziemer und Schlegel** per Pfund 80 Pf., **Büge** per Pfund 60 Pf., **Magouts** per Pfund 40 Pf., sowie frischgeschossenes **Reh** verkaufe ich, um schnell abzusetzen, **Schlegel und Ziemer,** je nach Größe billigst berechnet.

**L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

**Salicylsäure-**

**und Burgunder-Weinessig**

zum Einmachen von Früchten empfehlte in feiner Qualität billigst

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Salicylsäure-Weinessig,**

**Champagner-Essig,**

**I<sup>a</sup> Weinessig**

empfehlte billigst **J. Küst,** Kaiserstraße 54. 3.1.

**Sauerkraut,**

selbsteingemachtes, in bekannter Güte, empfehlte billigst 2.2.

**W. Erb,** am Spitalplatz.

**Salicyl-Weinessig,**  
**feinsten Weinessig und**  
**Burgunder-Weinessig**  
 empfiehlt  
**Friedrich Herlan,**  
 3.2. Kaiserstraße 100.

**Neues Sauerkraut**  
 empfiehlt bestens  
**F. Bausback,**  
 Amalienstraße 53.

**Neues Sauerkraut**  
 per Pfund 15 Pfg.,  
**nene holl. Bollenharinge**  
 per Stück 8 und 10 Pfg.  
 empfiehlt 2.2.  
**Theod. Klingele,**  
 Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße.

**Straßburger Sauerkraut**  
 frisch eingetroffen bei  
**L. Fritz,**  
 Marienstraße 45.

**Straßburger Sauerkraut**  
 empfiehlt per Pfund à 25 Pfennig  
**H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,**  
 Amalienstraße 29.

**Neues Straßburger Sauerkraut**  
 in vorzüglicher Qualität empfiehlt zu dem  
 billigsten Preise  
**Gustav Bronner,**  
 Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Neues Sauerkraut**  
 das Pfund zu 12 Pf. ist zu haben in der Spe-  
 zereihandlung von  
**S. Enders, Kronenstraße 6.**

**Toilette-Abfallseife** pr. Pfund 60 Pf.,  
**Glycerin-Abfallseife** pr. Pfund 70 Pf.  
 in vorzüglicher Qualität empfiehlt **Jul. Dehn,**  
 Jähringerstraße 55, **L. Krauth, vorm. L. Bru-**  
**gi er, Walbstraße 10.** 12.7.

**H. von Gimborn's**  
 Schreib- und Copir-Tinten zeichnen sich durch  
 lebhaftes Farbe, große Flüssigkeit und schnelles  
 Trocknen aus und liefern nach längerer Zeit scharfe,  
 nie bleibende Copien.  
 Lager in den div. Sorten, sowie auch in rother  
 Tinte, blauer Tinte, Stempelfarben, flüssigem  
 Leim etc. befindet sich bei den bekannten Schreib-  
 materialien-Handlungen.

**Camphor,**  
 bestes Mittel zur Aufbewahrung von Trep-  
 pichen und Pelzwerk; ferner  
**Insectenpulver,**  
 persisches und Dalmatiner,  
**Naphthalin,**  
**spanischen Pfeffer**  
 empfiehlt in frischer Waare  
**W. L. Schwaab,**  
 Großh. Hoflieferant.

**Bodenlacke**  
 in bekannter 1<sup>a</sup> Qualität empfiehlt billigst  
**J. Küst,**  
 2.2. Kaiserstraße 54.

## Anzeige und Empfehlung.

Den geehrten Kunden und Gönnern meines lieben sel. Vaters zur  
 ergebensten Nachricht, daß das Geschäft in gleicher Weise unter meinem  
 Namen weiter geführt wird.

Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir, bei vorkommendem Bedarf  
 aller in das Vergolder-Geschäft einschlagenden Artikel mich bestens zu  
 empfehlen.

Hochachtungsvoll

**August Mülthaler, Vergolder.**

## Wir haben von einer der größten Schürzen-Fabriken Deutschlands 500 Duzend Schürzen für Damen

zu einem Spottpreis übernommen und verkaufen solche, um so rasch als  
 möglich damit zu räumen,

**50% unter dem realen Preis.**

Die Waare ist sämtlich tadellos von außerordentlich gutem Stoff  
 und garantiert waschächt.

Unter Anderm empfehlen wir als besonders preiswerth:

- Leinene Damenschürzen** mit Stickerei . . . . . à M -50,
- Gestreifte Damenschürzen,** gute Qualität . . . . . à " -40,
- Fantasia-Damenschürzen** mit reicher Verzierung . . . . . à " -70,
- Fantasia-Damenschürzen,** die allerbeste Qualität . . . . . à " 1.40,
- Haus- und Küchenschürzen,** große Façon . . . . . à " -70,
- Moirée- und Alpaccaschürzen** . . . . . à " -75,

bis zu den hochfeinsten Sorten.

Eine derartige Gelegenheit, sich mit wirklich guter Waare zu solch  
 billigen Preisen zu versehen, dürfte sich nicht so bald wieder bieten.

**Auswahlendungen** stehen gerne zu Diensten.

Nichtconvenirendes wird bereitwilligst umgetauscht.

**Schürzen-Bazar**  
**Geschwister Oppenheimer,**

Kaiserstraße 68, nächst dem Marktplatz.

## Frische Ruhrkohlen,

in den bekannten vorzüglichen Sorten,

empfehle ich von der soeben eingetroffenen **Schiffsladung,** sowie **1<sup>a</sup> Fett-**  
**nuss-, Magerwürfel- und Stückkohlen** (per Bahn), bei Abnahme von  
 15 Btr. an frei vor's Haus geliefert, zu möglichst billigen Preisen.

**Wilh. Werntgen, Kohlenhandlung,**

3.2. Kontor: Kriegstraße 21 (Hinterhaus).

**NB. Bei Baarkauf 2% Rabatt oder Rabattscheine.**

## Eine Schiffsladung

**1. Sorte Ruhrfetttschrot und Nusskoh-**  
**len** ist für mich in Leopoldshafen eingetroffen und nehme gest. Aufträge zu bil-  
 ligem Preise entgegen.

**K. Karrer, Holz- und Kohlenhandlung,**

Wielandstraße 28.

**NB. Bestellungen können gemacht werden bei Kaufmann Wutschler & Pfanz,**  
 Belfortstraße 7. 2.1.

**Bergmann's**  
**Sommerprossen-Seife**  
 zur vollständigen Entfernung der Sommerprossen  
 empfiehlt à Stück 60 Pf. **Jul. Dehn**, Bährin-  
 gerstraße 55.

**Großes Lager**  
**fertiger Wäsche,**  
 Leinen, Shirting,  
 Satin, Piqué,  
 Tischtücher, Servietten,  
 Kaffeefservietten per Duzend  
 M. 2.20  
 empfehlen billigt  
**Geschwister Knopf,**  
 21. Kaiserstraße 147.

**Corsetten**  
 à M. 1.—  
 bis zu den feinsten Sorten sind stets  
 in allen Weiten vorräthig.  
**Heinrich Cramer,**  
 Kaiserstrasse 189.

**Krausen, Schleifen,**  
**Corsetten M. 1,**  
**Sandische, Strümpfe,**  
**Schürzen jeder Art,**  
**Kragen, Manschetten,**  
**Oberhemden, Einätze,**  
**Slipse, Cravatten.**  
**Preise bekannt billig.**  
**Geschwister Knopf,**  
 Kaiserstraße 147.

**Feldflaschen,**  
**Trinkbecher,**  
**Feldbestecke**  
 empfehlen in großer Auswahl  
**F. Wolff & Sohn,**  
 42. Kaiserstraße 104.

**Geschäftsanzeige u. Empfehlung.**  
 Unterzeichneter empfiehlt sich den Herren  
 Architekten, Bauunternehmern und Häuser-  
 besitzern im Eindecken von Dächern in deut-  
 scher, französischer und englischer Ausführung,  
 ebenso in Metall-, Falz- und Ziegeldächern.  
 Spezialität in Holzcementdächern unter lang-  
 jähriger Garantie.  
 Reparaturen werden prompt und billigt  
 ausgeführt.  
**H. Wöckel, Dachdeckermeister,**  
 123. 53 Kronenstraße 53.

**Wegen Geschäftsveränderung und**  
**Aufgabe des Magazins**  
**gänzlicher Ausverkauf meiner selbst-**  
**gefertigten Möbel,**  
 als: vollständige Garnituren in Plüsch-, Rips- zc.  
 Bezügen, schwarze, Nussbaum- und überpolsterte  
 Geselle, Sophas, Divane, Chaises-longues, Fauteuils  
 mit und ohne Einrichtung, Klavierstühle, Roh-  
 haarmatrasen, Vorhanggalerien, gemalte Rouleaux,  
 eiserne patentirte Krankenstühle mit Bettvorrich-  
 tung zc. zu sehr billigen Preisen und lade ergebenst  
 zur Einsicht ein. Hochachtungsvoll  
**Wilb. Spieß, Tapezier,**  
 Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

Reparaturen werden schnellstens besorgt.

**Schuhwaaren=Lager**  
 von  
**J. S. G. Hirsch's Nachfolger**  
**N. A. Adler,**

125 Kaiserstraße 125,  
 empfiehlt

**= vorgerückter Saison halber =**  
**sämmtliche**  
**== Sommer=Schuhwaaren ==**  
 (wie Promenadeschuhe, Beugstiefel, Pantoffeln zc.)  
 zu bedeutend ermäßigten Preisen.

**Für Damen:**  
 Leder-Zugstiefel . . . . . von M 4.50 an,  
 Marocco-Zugstiefel, solid gearbeitet. " M 5.50 "  
 Ziegenleder-Stiefel, Wiener, 5 und 6  
 Zoll hoch . . . . . à M 6 u. 6.50,  
 Lamaleder-Zugstiefel, Garantie für  
 vorzügliche Qualität . . . . . von M 6.50 an,  
 Beugstiefel mit Absätzen . . . . . " M 4.— "  
 Pantoffeln . . . . . " M 1.25 "

**= Promenade=Schuhe: =**  
 Ziegenleder-Promenadeschuhe zum  
 Schüren . . . . . von M 4.50 an,  
 zweireihige Knopfschuhe, Handarbeit,  
 gelb genäht . . . . . " M 5.50 "  
 Wiener Lackschuhe . . . . . " M 5.75 "  
 bis zu den feinsten.

**Für Herren:**  
 Zugstiefel . . . . . von M 6.50 an,  
 dto. doppelsehlig, solid gearbeitet M. 7-8,  
 Wiener handgenähte Kalb-Leder-  
 stiefel . . . . . à M 9.50, 10,  
 Kid-, Seehund, Vachette-, Chev-  
 reau- und Lackstiefeletten . . . . . M. 11-14,  
 Rohrstiefel . . . . . à M 6.50, 7, 8-14,  
 Halb-Schuhe . . . . . von M 6.50 an.

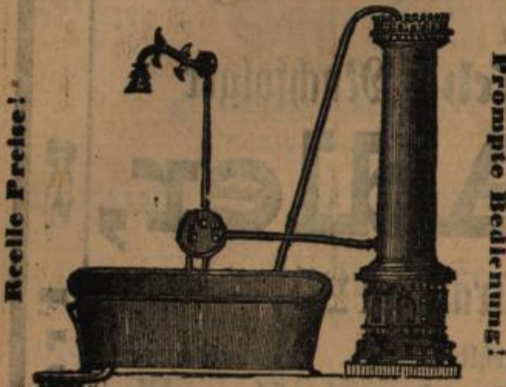
**Für Knaben und Mädchen:**  
 großes Lager in Zug-, Schnür-, Knopfstiefeln zc.  
**= Grosse Auswahl =**  
 soeben eingetroffener eleganter Wiener Damen-Zug- und  
 Knopf-Stiefel in Chevreau, Lack, Vachette zc. zu  
 außerordentlich billigen Preisen.

**Anfertigung nach Maass.**

Karlsruhe. 125 Kaiserstrasse 125

Freiburg. 43 Kaiserstrasse 43

**Willh. Schleich,**  
Kaiserstraße 121,  
empfiehlt sich zur Anlage von  
**Bade-Einrichtungen**



verschiedenster Konstruktion unter Garantie für rascheste Heizung und geringsten Brennstoffverbrauch.  
Kostenanschläge auf Verlangen gratis.

**Geschäfts-Eröffnung.**  
\* Ich bringe dem geehrten Publikum hiermit zur Kenntnis, daß sich seit dem 15. d. M. mein Geschäft im Rasiren, Frisiren und Haarschneiden auf dem Fasanenplatz 11 befindet. Haararbeiten jeder Art zu den billigsten Preisen. Kundschaft in und außer dem Hause wird angenommen.  
Achtungsvoll  
**Michael Heins.**

**Moritz Herz,** Schuhmacher,  
Kaiserstraße 32,  
empfiehlt sich in Reparaturen und in neuen Arbeiten; auf Verlangen wird die Arbeit im Hause abgeholt und schnell und pünktlich besorgt; daselbst ist ein gut möblieres Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

**Empfehlung.**  
**Grötzingen.** Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Modellen für Eisens- und Messingguß aller Art. Rasche Bedienung, billige Preise.  
**C. Alfelix,** Modellschreiner.

\*21. Webermeister **Gottfried Pöfller** von **Wolsartsweyer** bringt seine Teppichweberci unter Zusicherung schönster Arbeit und billiger Berechnung in empfehlende Erinnerung und sieht etwaigen Bestellungen gerne entgegen.

**Zahrer Sinkender**  
soeben eingetroffen.  
4.4. **Heinrich Frey,**  
Papierhandlung.  
Wiederverkäufern gewähre **hohen Rabatt.**

**Arbeits-Nachweis-Bureau.**  
Wir bitten alle Diejenigen, welche Arbeiter irgend welcher Art brauchen, uns hiervon gefälligst mündlich oder schriftlich zu benachrichtigen.  
Die Arbeitsvermittlung ist unentgeltlich.  
Das Bureau befindet sich im Rathause, Zimmer Nr. 14. Karlsruhe, den 6. Juni 1882.  
Berein gegen Haus- und Straßenbettel.  
12.11. **Spemann.**

**Dankfagung.**  
Für die vielen Beweise herzlicher, inniger Theilnahme an dem uns betroffenen schweren Verluste unseres nun in Gott ruhenden lieben und theuern Gatten, Vaters, Schwieger- und Großvaters  
**Melchior Wültbaler,**  
sowie für die reichen Blumenspenden und sehr zahlreiche Beileidbegleitung unsern herzlichsten und aufrichtigsten Dank.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

**Damen** aufgenommen. Heb-  
**Mannheim.** amme **Müßig** in  
\*12.1.

**Alle Normalsachen,** System Professor Dr. Säger,  
bei **F. D. Zutt** in Mannheim und  
**Kaiserstraße 156 in Karlsruhe:**  
Normal-Hemden, = Unterbeinkleider, = Hosenträger,  
" = Handschuhe, = Cravatten, = Nachtkutten,  
" = Taschentücher, = Socken, = Betten u.,  
Alles mit Fabrikstempel versehen und zu Originalpreisen,  
bei **F. D. Zutt,** Kaiserstraße 156,  
gegenüber der Infanteriekaserne.  
10.10.

**Dampfwaschanstalt**  
von  
**J. Hess**  
in **Beiertheim.**  
Wegen vorzunehmender Reparaturen bleibt meine Anstalt vom 19. bis 28. August d. J. geschlossen, und ersuche meine verehrten Kunden, hievon gefällige Notiz nehmen zu wollen.  
Achtungsvoll  
**Julius Hess.**  
3.2.

**Freiburg.**  
**Gasthof zum Schwarzwälder Hof,**  
**Herrenstraße 43,**  
in der Nähe des Münsters und des Schloßberges,  
empfiehlt sich durch **ausgezeichnete Küche** und **reingehaltene Weine,**  
ebenso durch billige und reelle Bedienung bestens.  
Achtungsvoll  
**Rud. Fehrle,**  
Eigenthümer.  
2.2.

**Extrazug nach**  
**Freiburg.**  
Den verehrlichen Theilnehmern am Extrazug vom nächsten Sonntag bringe ich meine neugebauten Wirtschaftskontakitäten in Empfehlung und werde bestrebt sein, durch billigen Mittagstisch, reingehaltene Oberländer Weine und feines Ganter'sches Exportbier sowie durch aufmerksame, prompte Bedienung den Wünschen meiner geehrten Besucher entgegen zu kommen.  
Zu recht zahlreichem Besuche höflichst einladend, zeichne  
achtungsvoll  
**J. G. Willy,** Restaurateur,  
Rheinstraße 16.  
Freiburg i. B., den 18. August 1882.

**Restaurateur Eckerle in Freiburg,**  
Nr. 30 Ecke der Molke- und Belfortstraße Nr. 30,  
empfiehlt den Besuchern unserer Stadt guten **Mittagstisch** von einer **Mark** an. Restauration zu jeder Tageszeit. Feine Oberländer Weine (**eigenes Gewächs**), **Münchener** und andere Biere.  
Hochachtungsvoll: **der Eigenthümer.**  
In der Nähe der Bahn.

### Codes - Anzeige.

Tiefgebeugt benachrichtigen wir Verwandte sowie die vielen Freunde und Bekannten von dem gestern Abend 5 1/2 Uhr nach kurzem aber schwerem Leiden erfolgten Hinscheiden unserer lieben Gattin, Schwester, Entelin, Schwägerin und Nichte

**Auguste Holzmann**, geb. Nees, im Alter von 30 Jahren, und bitten um stille Theilnahme.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Otto Holzmann**, Hof-Friseur.  
Karlsruhe, den 18. August 1882.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 4 Uhr statt.

Sollte Jemand beim Ansagen übersehen worden sein, so bittet man, dieses dafür nehmen zu wollen.

### Codes - Anzeige.

\* Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester und Schwägerin **Fräulein Frieda Will** nach zweiwöchentlichem schwerem Leiden heute früh 1/3 Uhr im 27. Lebensjahr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 18. August 1882.

**Kath. Will**, Oberförsters Wittve,  
**Emma Graumann**, geb. Will,  
**Karl Will**, Kaufmann in Frankfurt a. M.,

**Wilhelm Will**, Königl. Preuss. Premier-Lieutenant im 5. Bad. Infanterie-Regiment Nr. 113 in Freiburg i. Br.,

**Friedrich Graumann**, Königl. Preuss. Major a. D., nebst Kindern.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 20. August. III. Quartal. 81. Abonnements-Vorstellung. **Der Freischütz**. Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 22. August. III. Quartal. 82. Abonnementsvorstellung. **Graf Eszter**. Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube. Gräfin Rutland: Fräulein Hertwegh, vom Stadttheater in Posen. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 23. Aug. Theater in Baden. Erste Vorstellung außer Abonnement. **Der Freischütz**. Romantische Oper in 3 Aufzügen von Friedrich Kind. Musik von Carl Maria von Weber. Anfang 1/2 7 Uhr.

### Witterungsaussichten

für Samstag den 19. August: Veränderliche Bewölkung; etwas wärmer; Neigung zu Gewittern.

Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

### Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

17. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 8"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 12 1/2	27" 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 12	27" 9"	"	"
18. August.				
6 U. Morg.	+ 9 1/2	27" 10"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 16	27" 10,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 10,5"	"	hell

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

- 18. August. Leonard Benkeser von Fautenbach, Maler hier, mit Theresia Fritzsche von Oberkirch.
- 18. " Andreas Conrad von Kleinmischlingen, Chirurg hier, mit Margarethe Woll Wittve, geb. Weindner, von Bruchsal.

#### Todesfälle:

- 17. August. Theresia Geiger, Köchin, ledig, alt 42 Jahre.
- 17. " Auguste Holzmann, alt 29 Jahre, Ehefrau des Hof-Friseurs Holzmann.
- 18. " Frieda Will, ledig, alt 26 Jahre, Vater: Oberförster Will.

## Anfeuerholz.

— Abfälle von der Kistenfabrikation, trocken, liefert à M. 1.— per Centner, bei Abnahme ganzer Fuhren (ca. 20 Centner) franco Karlsruhe, das **Dampfsägewerk Durlach.**

## Extra-Zug

Karlsruhe — Freiburg.

## Café Thomann,

gegenüber

dem Wasserfall beim Allwegarten,

2.2.

— Freiburg, —

empfiehlt allen Besuchern Freiburg's

vorzügliches **Münchener Bier** vom Faß, reingehaltene **Weine** in jeder Preislage, **Mittagstisch** und **Restauration à la Carte.**

### Freiburg.

## Restauration zur Harmonie,

Grünwälderstraße 18,

empfiehlt guten **Mittagstisch**, reine **Weine**, gutes **Exportbier**, **Restauration à la carte**, große Lokalitäten, Garten.

**Karl Wetzel.**

### Vergnügungszug nach Freiburg.

## Restauration Allgäier,

Mußmannstraße 13a,

nächst dem Karlsplatz und Schloßberge in Freiburg,

empfiehlt feine reingehaltene **Oberländer Weine**, **Santer'sches Export-Bier** und guten **Mittagstisch** von 1 Mark an. 2.1.

## Grüner Hof.

Sonntag den 19. August bei günstiger Witterung

## Concert,

gegeben von der Kapelle der

**Unteroffizier-Schule Ettlingen,**

Kapellmeister: Herr Honrath.

Anfang 8 Uhr.

Eintritt 20 Pf.

## Grüner Hof.

Sonntag den 20. August

finden 2 große Vorstellungen statt, bestehend in Gymnastik, Balancen, sowie

## Erstes Auftreten

des weltberühmten **Muskelmans** und **Athleten**

## Aug. Maul

in seinen unübertrefflichen, bis jetzt noch nie dagewesenen Kraftproduktionen.

Anfang 4 und 8 Uhr.

Eintritt 20 Pf.



# Baedeker's Reisehandbücher.

Belgien und Holland. 15. Aufl. 1880. 5 M. — Mittel- und Norddeutschland. 19. Aufl. 1880. 7 M. — Süddeutschland und Oesterreich. 19. Aufl. 1882. 7 M. 50 Pf. — Oesterreich, Ungarn und Siebenbürgen. 19. Aufl. 1882. 5 M. — Südbayern und die österr. Alpenländer: Tyrol, Salzburg etc. 20. Aufl. 1882. 6 M. — Oberitalien. 9. Aufl. 1879. 6 M. — Mittelitalien. 6. Aufl. 1880. 6 M. — Unteritalien. 6. Aufl. 1880. 7 M. — London. 7. Aufl. 1881. 6 M. — Paris und Umgebungen. 10. Aufl. 1881. 6 M. — Rheinlande. 21. Aufl. 1881. 6 M. — Schweiz. 19. Aufl. 1881. 7 M. Mit Anhang über die Gotthardbahn. — Schweden und Norwegen. 2. Aufl. 1882. 9 M. — Unter-Aegypten. 1877. 16 M. — Palästina und Syrien. 2. Aufl. 1880. 16 M.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

## Hänsler'scher Biergarten.

Samstag den 19. d. Mts., Abends,  
elektrische Beleuchtung des Gartens,  
nebst vorzüglichem Export- und Lagerbier.

## Stadtgarten.

Sonntag den 20. August

# Concert

der Kapelle des 3. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 111,  
Kapellmeister: C. Häuser.

Anfang 4 Uhr.

Eintritt: Nichtabonnenten . . . . . 50 Pf.,  
Abonnenten . . . . . 30 "

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

## Eintracht.

# Preis-Regeln.

Die Mitglieder unserer Gesellschaft setzen wir hiermit in Kenntniß, daß das diesjährige Preisregeln

Sonntag den 20. August, Mittags 1 Uhr,

beginnt und sind die näheren Bestimmungen hierüber in der Regelhalle bekannt gegeben.

### Die Regel-Kommission.

#### Fremde

übernachteten hier vom 17. bis 18. August.

**Bayerischer Hof.** Friser v. Pföhren. Kuchmann, Sattler v. Frankfurt. Müller, Mechaniker v. Stuttgart.

**Darmstädter Hof.** Schmitz v. Kirchheim. Baum, Schreiner v. Speyer. Trimpel, Kfm. v. Stuttgart. Winkel, Landw. v. Deltum. Maier, Kfm. v. Heidelberg. Klein, Kfm. v. Worms. Weider u. Dittinger v. Zeislam.

**Geist.** Fests u. Köbele, Kfm. v. Frankfurt. Werp, Kfm. v. Kaufbeuern. Schmolz, Schmitt u. Leyer, Kfm. v. Mannheim. Lepederer, Kfm. v. Lahr. Müller, Kfm. v. Freiburg. Wolf, Kfm. v. Köln. Stahl, Kfm. von Gillingen. Kern, Kfm. v. Mainz. Fischer, Kfm. v. Basel. Dürr, Kfm. v. Elberfeld. Schmidt, Gewerbelehrer von Furtwangen. Felzer, Priv. v. Dürheim. Schlud, Fabr. v. Geislingen. Wisler, Eisenbahnassistent v. Billingen. Sachs, Dr. phil. v. Heidelberg. Schäfer u. Sprenger, Kfm. v. Hersloh. Loggenburger, Kfm. v. Karau. Schmidt, Kfm. v. Pforzheim. Breul, Kfm. v. Stuttgart. Ulbricht, Kfm. v. München. Hüder, Kfm. v. Mosbach.

**Goldener Adler.** Beller, Brauer v. Basel. Kritsch, Fabr. v. Gottbus. Schulze, Kfm. v. Straßburg. Neffer, Kfm. v. Mannheim. Matt, Kfm. v. Stuttgart. Maier, Kfm. v. München.

**Goldene Traube.** Dresch, Privat. von Mainz. Schreier, Kfm. v. Eshorndorf. Blegler, Kfm. v. Nagold. Anderies, Ing. v. Kaiserlautern. Daine, Landwirth von Sulzbach. Ged, Landw. v. Freudenstadt. Benroy, Kfm. v. Mannheim. Wagner, Kfm. v. Obernai. Kräh, Wirth v. Nürnberg.

**Grüner Hof.** Stup, Rent. v. Heidelberg. Welsch, Pfarrer v. Graben. Dr. Hellman, prakt. Arzt m. Frau v. Siegen. Gunginger, Fabr. v. Pforzheim. Wehlmann, Fabr. v. Heidelberg. Seidler, Fabr. v. Halle. Tensler v. Walsfurth. Brantio, Priv. von London. Schmidt, Künstler von Darmstadt. Maul, Künstler von Plauen. Felsing, Kfm. v. Frankfurt. Saiz, Kfm. v. Wobburg. Bloch, Kfm. v. Hausach. Bathians, Kfm. v. Basel.

**Hotel Germania.** Bernays, Kfm. v. Nürnberg. Stauder, Kfm. v. Mainz. Fahl, Kfm. v. Hanau. Anger, Kfm. v. Hagen. Bastelberger, Kfm. v. Köln. Heinz, Kfm. v. Frankfurt. Barkhausen, Kaufm. v. Montjouy. Dörbeimer, Kfm. v. London. Brackstedt, Kfm. v. Berlin. Schwarzschild, Kfm. v. Frankfurt. Hermann, Rent. m. Frau v. Paris. Sennet, Fabr. von Kassel. Lambert, Priv. v. Frankfurt. Kungel, Arch. u. Lessing, Priv. v. Berlin. van d. Welden, Rent. v. Haag.

**Hotel Große.** Hirsch, Kfm. v. Ulm. Galwer, Kfm. v. Stuttgart. Haupt, Kfm. v. Leipzig. Leußen, Kfm. v. Biersen. Gbert, Kfm. v. Mainz. Grottentück u. Wolf, Kfm. v. Bremen. Schmidt, Kfm. v. Brandenburg. Sonneborn, Kfm. v. Frankfurt. Dahn, Kfm. v. Berlin. Witz, Kfm. m. Frau v. Köln. Horn, Kfm. v. Bernsch. Schlusser, Kfm. v. Grefeld. Gottenroth, Ing. v. Landau. Frau Marx m. Tochter v. Frankfurt. Sturz, Fabr. v. Leipzig. Schimmler m. Frau v. Mailand. Frau Bodmann, Rent. v. Basel. Grell m. Sohn v. Amiens. Winter m. Frau v. Hannover.

**Hotel Stoffleth.** Sachsenheimer, Kfm. v. Biberach. Kludro, Pfarrer v. Beuron. Binning, Forstmann von London. Kemper, Kfm. v. Innsbruck. Sättele u. Behles,

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Kfm. v. Stuttgart. Maier, Kfm. v. München. Schumann, Kfm. v. Heidelberg. Runzer, Kaufm. v. Augsburg. Bohrer, Kfm. v. Mannheim. Bachmann, Kfm. v. Nancy. Streit, Kfm. v. Colmar. Wepel, Kfm. v. Mannheim. Mohle, Kfm. m. Frau v. Köln. Maier, Kfm. v. Wiesbaden. Huber, Kfm. v. Elberfeld. Werner, Kfm. v. Nürnberg. Wagner, Kfm. v. Straßburg. Mott, Kfm. v. Heilbronn. Waldbogel, Kfm. v. Bingen. Koch, Kfm. m. Frau v. Konstanz. Dr. de Dumont v. Nancy.

**Hotel Tannhäuser.** Bremer, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Beder v. München.

**Raffauer Hof.** Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Bercalowitz u. Simpson, Kfm. v. Saarburg. Mainzer, Kfm. v. Darmstadt. Rosenbaum, Kfm. v. Remmingen.

**Rußbaum.** Reinhard v. Leimersheim. Hofbraun a. Ungarn. Garmetz u. Kap. Kfm. v. Heidelberg.

**Prinz Max.** Heiderich, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Wassertrüdingen. Zwid, Kfm. v. Neumühle. Boden, Kfm. v. Bonn. Wenzel u. Ellenberger, Kfm. v. Glatbach. Zeiß u. Lippert, Kfm. v. Frankfurt. Nees, Kfm. v. Mannheim. Weber, Kfm. v. Berlin. Gärle, Kfm. v. Frankweiler. Wolf, Kfm. v. Köln. Meyer, Kfm. a. Amerika. Sell, Insp. v. Darmstadt.

**Prinz Wilhelm.** Medden m. Sohn von Seidt. Supper, Kfm. v. Reustadt. Schlaier, Kfm. v. Ludwigs-hafen. Stein, Kfm. v. Kilsheim. Höfer, Kfm. v. Wertheim. Schmid, Fabr. v. Badweil.

**Nothes Haus.** Schwarz, Kaufm. v. Schönfeld. Wolf, Kfm. v. Leipzig. Blaf, Kfm. v. Berlin. Gög, Kfm. v. Mannheim. Klein, Kfm. v. Lahr. Gennheimer, Fabr. v. Reustadt. Rohland, Fabr. v. Graßlik. Rosa, Rent. m. Fam. v. Mgen. Deufel, Assistent v. Wertheim. Thoma, Stud. v. Freiburg.

**Schwarzer Adler.** Peron, Kfm. v. Frantenthal. Mellet, Kfm. v. Mainz. Singer, Kfm. von Worms. Loffer, Kfm. v. Mühlhausen. Bühler, Orgelbauer von Philippburg. Benetzky, Künstler m. Frau v. Paris. Schlul, Schuhfabr. v. Geislingen. Delle, Metzger v. Stuttgart. Frau Haber v. Ruffheim.

**Silberner Anker.** Buder, Monteur v. Augsburg. Messer, Kfm. v. Heilbronn. Gpinger, Kfm. v. Eppingen. Bollmer, Bierbrauer v. Reichenbach.

#### Tagesordnung

des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Samstag den 19. d. Mts., Vormittags 1/2 9 Uhr:  
Ferien-Strafkammer.

J. A. E. gegen Jakob Reichert Ehefrau, Eva Margaretha geb. Meerwarth von Bahnbreden, wegen Diebstahls.

J. A. E. gegen Theodor Augusten von Malsch, wegen Beförderung der Desertion.

J. A. E. gegen Heinrich Mayer von Pforzheim, wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.  
Vormittags 10 Uhr:

J. A. E. gegen Josef Faulth Ehefrau, Therese geb. Geiger von Malsch, wegen Beleidigung.

#### Gottesdienst. — 20. August 1882.

##### Evangelische Stadt-Gemeinde.

Wegen Herstellungsarbeiten in der kleinen Kirche können bis auf Weiteres keine Gottesdienste in derselben gehalten werden.

9 Uhr Stadtkirche: Militär-gottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schmidt.

10 Uhr Stadtkirche: mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Die Vorbereitung geht der Feler unmittelbar voran.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat Doll.

4 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtdiakon Schmitt hennert.

Diakonissenhauskirche, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

##### Katholische Stadt-Gemeinde.

##### In der Nothkirche:

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

9 Uhr hl. Messe.

10 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Kopp.

12 Uhr Kindergottesdienst.

3 Uhr Vesper.

##### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr in dem GesangsSaale der Volksschule in der Kreuzstraße: Herr Pfarrer Oberstimpfler.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schuster, Ecke der Bahnhofs- und Marienstr. 1, Nachm. 3 Uhr.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Gingang Bittel). Vormittags 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.